



Betty Levi geb. Frank (hintere Reihe, dritte von links) war eine von 16 jüdischen Personen, die am 30. Mai 1942 Bebra für immer verlassen mussten. Rechts neben ihr steht ihr Ehemann Samuel (verst. Juni 1938). Auch Bettys Nichte Martha und deren Gatte Leopold Levi (hintere Reihe links) wurden Opfer des Holocaust.



Hauptbahnhof Hanau, Gleis 9, am frühen Nachmittag des 30. Mai 1942. Start des Sonderzugs der Deutschen Reichsbahn, um jüdische Bürger aus den Landkreisen Hanau, Schlüchtern, Rüttda, Hünfeld, Hersfeld, Rotenburg und Meisungen nach Kassel zu schaffen.

## In die Gaskammer statt ins Bad

Endstation der nordhessischen Juden war das Vernichtungslager Sobibor

Die jüngeren und arbeitsfähigen Männer, die mit dem zweiten von insgesamt drei Massentransporten nordhessischer Juden deportiert wurden, mussten im Lubliner Vorort Majdanek aussteigen, um Zwangsarbeit zu verrichten. Die schrecklichen Lebensumstände, die dort herrschten, reduzierte die Lebenserwartung der Arbeitssklaven auf wenige Monate. „Vernichtung

durch Arbeit“ ist ein dafür gängig gewordener Begriff. Der Weg der Frauen und Kinder sowie der älteren Männer führte ohne zeitlichen Verzug direkt in den Tod. nämlich in die Gaskammern des Vernichtungslagers Sobibór.

Der Holländer Jules Schelvis, dem die Flucht gelang, hat später Einzelheiten berichtet. Unter dem Vorwand, sie sollten duschen, wurden die Opfer durch einen etwa 200 Me-

ter langen und von Elektrozäunen begrenzten Gang in das „Bad“ geführt, das in Wirklichkeit eine Gaskammer war, in welche die giftigen und todbringenden Abgase eines Dieselmotors geleitet wurden. Das Mordkommando bestand aus 40 SS-Leuten, denen eine Hundertschaft ukrainischer Kriegsgefangener zur Hand ging, darunter auch J. Demjanjuk, der 2011 in München vor Gericht stand.



Die Rampe von Sobibór: An dieser Stelle hielten die Deportationszüge. Über 200000 Menschen sind dort innerhalb von 15 Monaten getötet worden. Mindestens 29 der Mordopfer kamen aus dem Kreis Rotenburg. Sofort nach ihrer Ankunft wurden sie mit Kohlenmonoxyd vergast. Repros: HN.